

# Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Meteorologie

Trabert, Wilhelm Berlin [u.a.], 1918

Literatur

urn:nbn:at:at-ubi:2-5058

### Literatur.

#### Lehrbücher der Meteorologie.

5. Mohn, Grundguge ber Meteorologie. 5. Auflage. Berlin, D. Reimer, 1898. Allgemein verständliches Lehrbuch ber Meteorologie.

3. Sann, Lehrbuch ber Meteorologie. 3. unter Mitwirfung von R. Guring umgearbeitete Auflage. Leipzig, Tauchnit, 1914. Ausführliche, ftreng wiffen= ichaftliche Darftellung bes Gegenstandes.

M. Bornife in, Leitfaben ber Wetterfunde, 3, Auflage, Braunichweig, Biemeg u. G ..

A. Sprung, Lehrbuch ber Meteorologie, Samburg, Soffmann und Campe, 1885. Streng miffenichaftlich gehalten; behandelt Die einzelnen Probleme mathematisch (3. I. bereits veraltet).

A. Wegener, Thermodynamif der Atmofphäre. Leipzig, Barth, 1911. Neuere Darstellung des Gegenstandes.

23. Köppen, Grundlinien ber maritimen Meteorologie. Samburg, Niemeher, 1899. Gin Lehrbuch ber Meteorologie vom Standpunfte bes Geemanns aus.

23. Reglig und R. Rögler, Grundguge ber maritimen Meteorologie. Bola und Fiume 1904. Desal, für die öfterr, naut. Schulen.

3. M. Bernter u. Felix Erner, Meteorologifche Optif. Wien, Braumuller, 1910.

#### Metterlehren.

R. Abercromby, Das Wetter. Deutsch von J. M. Pernter. Freiburg, herber, 1894. Behandelt in gemeinverständlicher Sprache die Lehre vom Wetter, insbesondere die Wetterprognoje auf Grund der Wetterfarten und der gewöhn= lichen Wetterregeln (3. T. bereits veraltet).

28. 3. van Bebber, Sandbuch ber ausübenden Bitterungsfunde: 2 Bande. Ctuttgart 1885. Ausführliches Lehrbuch ber Pringipien ber mobernen Betterlehre mit eingehender Behandlung aller Berfuche, einen tosmifchen Ginfluß auf das

Wetter nachzuweisen.

Die Wettervorhersage. 2. Auflage. Stuttgart 1898. Gine gemeinverständliche Anleitung zum Berftändnis und Gebrauch der modernen Betterfarten.

#### Lehrbücher der Klimatologie.

3. Sann, Sandbuch ber Rlimatologie. 3 Banbe. 3. Auflage. Stuttgart, Engelhorn, 1909/1911.

B. Roeppen, Rlimalehre. (Sammlung Goiden Nr. 114.) Berlin und Leipzig. G. 3. Goichen'iche Verlagshandlung G. m. b. S.

M. Boeifof, Die Klimate ber Erbe, Reng, Coftenoble, 1887.

#### Unleitung zu praftischen Beobachtungen.

A. Schlein, Unleitung zur Ausführung und Verwertung meteorologischer Beobach= tungen. 6. Auflage von Jelinefs Anleitung zur Anstellung meteorologischer Beobachtungen. I. Teil. F. Deutide, Ausführliche Unleitung zur Aufstellung und Ableiung der Auftrumente, mit Mufterbeobachtungsbogen.

Sammlung von Silfstafeln. 5. Auflage von Jelinefs Unleitung zur Unfiel-lung meteorologijcher Beoba btungen. II. Teil. Bien 1910, Leipzig, B. Engel-

mann. Reiche Sammlung meteorologischer Silfstafeln.

#### Beriodiiche Berfe.

Meteorologische Reitschrift. Berausgegeben bon ber Deutschen meteorologischen Gefellichaft und ber t. t. Ofterr. Gefellichaft für Meteorologie, Redigiert von 3. b. Sann und R. Güring. Braunschweig, Bieweg u. G.

Die führende meteorologische Fachichrift. Ausführliche Beiprechung der neuen Literatur. Reichbalkafte Kundarube flimatologisch wichtiger Berbachtungen.

Das Wetter. Monatsichrift für Witterungstunde. Berausgegeben von R. Uff=

mann, Berlin, Otto Galle. Mehr volfstumliche Beitidrift.

Beitrage gur Phyfit ber freien Utmofphare. Berausgegeben bon R. Uff= mann und S. Bergefell, Leipzig, D. Nemnich, Zeitschrift zur Erforichung ber höheren Luftidichten.

#### Rartensammlungen.

3. Sann, Atlas ber Meteorologie, Gotha, Berthes, 1887.

9. Budjan, Report on Atmospheric Circulation, Sweiter Sand bes Report on the Scient. Results of the Voyage of H. M. S. Challenger 1889.

Reichhaltiges Tabellenwert für alle meteorologischen Clemente und die Beobachtungestationen bes gangen Erdballs. Es enthält einen Atlas ber 3fothermen= und Jobarenfarten für jeden Monat. Internationaler Bolfenatlas. Herausgegeben im Auftrage des internationalen

meteorologischen Komitees von S. Sildebrandsion und L. Teifierenc de Bort. Baris, Gauthiers=Billars, 1910.

Altlas mit 18 febr schönen, in Farben ausgeführten Wolfenbildern mit Tert in 3 Sprachen (beutich, frangofifch, englisch). Boltentafeln. 12 Bilber in Rupferlichtbrud. In Berbindung mit mehreren Fach-

mannern herausgegeben von Dr. Karl Ginger. Munchen, Theodor Adermann, 1892. Gleichfalls mit beutschem, frangofischem und englischem Text. D. Frenbe, Wetterfartenatlas. Berlin, Berlag Gea, 1913.

## Die Jahrbücher der Zentralanstalten

enthalten bie Beobachtungsergebnisse aller Stationen von Jahr gu Jahr. Wir nennen unter biefen Jahrbüchern iene

bes Bentralbureau fur Meteorologie und Sybrographie von Baden in Rarls= ruhe,

ber Ral. bahr. meteorologischen Zentralftation in München,

ber Meteorologischen Landesanstalt bon Elfaß-Lothringen in Stragburg i. G.,

ber Ral. württemb. Bentralftation in Stuttgart,

bes Rgl. preug. meteorologischen Inftituts in Berlin, ber Rgl. jachi. Landes=Wetterwarte in Dresben,

ber Deutschen Seewarte ber Raif. Marine in Samburg,

ber f. f. Bentralanftalt fur Meteorologie und Geodynamit in Bien (fur Ofter-

ber Schweizerischen meteorologischen Bentralanstalt in Burich.